
Kinderarzt in Bonn

Geschrieben von waaaanda - 17.09.2007 22:11

Hallo alle zusammen,
ich stehe den heute empfohlenen Impfungen sehr kritisch gegenüber, habe deshalb meine kleine Tochter (20 Monate) nicht impfen lassen. Sie entwickelt sich prächtig. Aber ich habe auch Angst. Angst davor, mit meiner Einschätzung falsch zu liegen. Daher suche ich einen Kinder-arzt/-ärztin in Bonn o. Umgebung, der sich kritisch mit dem Thema auseinandersetzt und Rat weiß.
Gruß WAAAANDA

=====

Re:Kinderarzt in Bonn

Geschrieben von Snorre - 27.09.2007 11:34

Hallo, ich habe mich leider etwas spät mit der Thematik auseinander gesetzt und war auch länger auf der Suche nach einem Kinderarzt, der zumindest akzeptiert, daß ich nicht weiterimpfen will. Die einzige Ärztin, die ich gefunden habe und die nur auf ausdrücklichen Wunsch der Eltern impft, ist Fr. Dr. Abendroth in Oberkassel. Ich war allerdings erst einmal da und auch nur bei ihrer Vertretung. Die Praxis kam mir etwas durcheinander und sehr renovierungsbedürftig vor. Allerdings habe ich keine Alternative gefunden. Der andere Homöopath im Branchenbuch (Clemens-August-Str.) impft wohl grundsätzlich. Darum ist der für mich ausgefallen. Im Moment gehe ich mit meinem Sohn zu meiner Hausärztin, die zumindest nicht gemeckert hat, als ich ihr sagte, daß ich ihn nicht mehr gegen MMR impfen lassen will. Und die ist in Wachtberg.
Ansonsten habe ich in Godesberg fast alle Kinderärzte durch und die waren allerhöchstens bei Windpocken oder den neuen (Meningok./Pneumo.) verhandlungsbereit.
Ich hoffe, ich konnte Dir etwas helfen.
Gruß

Snorre

=====

Re:Kinderarzt in Bonn

Geschrieben von Liesa - 27.09.2007 13:58

Hallo Snorre! Warum möchtest Du "nicht mehr gegen MMR impfen"?
Hast Du schlechte Erfahrungen gemacht? Oder bist Du eher allgemein impfskeptisch geworden?

Liesa

=====

Re:Kinderarzt in Bonn

Geschrieben von Snorre - 27.09.2007 20:47

Allgemein impfkritisch. Ich würde jetzt wahrscheinlich noch nicht mal mehr gegen Tetanus/Polip/Diphtherie impfen lassen, weil ich nach den Informationen, die ich mittlerweile gesammelt habe der Meinung bin, daß das Erkrankungsrisiko so gering ist und die Impfwirksamkeit sowieso umstritten ist, daß mir der Eingriff einer Impfung zu groß erscheint. Zum Glück hat mein Sohn bisher keinerlei Reaktionen nach dem Impfungen gezeigt. Allerdings bin ich durch meine eigenen Erfahrungen mit Ärzten (vor allem Allergiebehandlung) etwas kritisch geworden, was deren Aussagen angeht.
Gruß
Snorre

=====

Re:Kinderarzt in Bonn

Geschrieben von ernesto - 30.12.2007 11:11

Hallo Snorre,
warst Du selber mal bei dem Arzt in der Clemens-August-Straße, Dr. H. (schreibe den Namen hier nicht aus, weil ich nicht weiss ob dies gewünscht ist). Ich bin bei Ihm seitdem mein kleiner Sohn auf der Welt ist auf Empfehlung meiner Hebi die

Impfkritisch ist. Er ist nicht nur Schulmediziner sondern sein Fachgebiet ist auch Homöopathie und Naturheilverfahren. Er impft nicht grundsätzlich, bei ihm bekommt man auch Einzelimpfstoffe, also nicht die klassische 6-fach-Impfbombe. Ebenso klärt er auch die Eltern gut auf und macht auf die Impfrisiken aufmerksam. Es soll sich auch erstmal das Immunsystem des Säuglings einstellen, also keine Impfung im Alter von 3 bzw. 4 Monaten!

Ich denke mal das ich mit meinem Kinderarzt auch gut fahren könnte, wenn ich der Meinung bin meinen kleinen Lütten evtl. überhaupt nicht impfen zu lassen.

Viele Grüße

Ernesto

=====

Re:Kinderarzt in Bonn

Geschrieben von Snorre - 03.01.2008 11:39

Hallo Ernesto,

nein, ich war noch nicht bei dem Arzt in der Clemens-August-Straße. Ich hatte nur da angerufen und gesagt, daß ich einen Kinderarzt suche, der nicht impft und sich entsprechend dann auch mit der Behandlung von Kinderkrankheiten auskennt. Die Sprechstundenhilfe sagte mir daraufhin, daß sie grundsätzlich schon impfen würden. Deshalb habe ich dann weitergesucht.

Mittlerweile gehe ich mit meinem Kleinen zu meiner Hausärztin in Berkum, die viel homöopathisch arbeitet. Sie schien zwar nicht ganz begeistert, daß ich nicht weiterimpfen wollte, hat aber meine Einstellung sehr schnell akzeptiert. Außerdem habe ich ihre Handynummer bekommen, da sie bei Kindern auch am Wochenende selber erreichbar sein will, wenn sie was haben. Das hat mich auch sehr überzeugt. Und einfühlsam ist sie auch mit meinem Kleinen. Das geht schon so weit, daß ich alle paar Tage mal von ihm höre: "Mama, Lars aua. Frau Ärztin fahren!", obwohl er anscheinend nichts hat.

Falls ich aber doch mal einen neuen Arzt suche, werde ich Deinen Arzt bestimmt in Erwägung ziehen. Vielen Dank für die Information.

Schöne Grüße

Snorre (Steffi)

=====